

ARTHUR SCHNITZLER

Traumnovelle

Szenen einer Ehe	T 02
Der Blick hinter den Spiegel	T 05
Die Ehekrise	T 08
Wien um die Jahrhundertwende	T 13
Fridolins Reise in die Nacht	T 14
Die Geheimgesellschaft	T 18
Zwischenbilanz: Fridolins nicht gelebte Abenteuer	T 20
Traum und Wirklichkeit I	T 21
Sigmund Freuds Sicht der Dinge	T 26
Traum und Wirklichkeit II	T 28
Der Weg zurück	T 31
Das Ende der Krise	T 32
Zur Poetik der „Traumnovelle“ I	T 34
Zur Poetik der „Traumnovelle“ II	T 37
Die „Traumnovelle“ als Film	T 40
Kubricks und Schnitzlers Expositionen im Vergleich	T 42

Zeichenerklärung

– Einzelarbeit



– Partnerarbeit



– Gruppenarbeit



– Unterrichtsgespräch



– Hausaufgabe



– CD/DVD zur Abi-Box



– optionale/ergänzende Aufgabe



– Information



– Methode

THOMAS MANN

Mario und der Zauberer**In der Sommerfrische**

Annäherungen an die Novelle M | 02

Meisterwerk oder Nebenwerk?

Meinungen der Zeitgenossen Thomas Manns M | 04

Im Netz des Zauberers

Themen und Strukturen der Novelle M | 06

„Mario ... und ... der ... Zauberer“

Analyse des Titels M | 09

O sonniger Süden!

Thomas Mann in Italien M | 11

„Der Held und sein Wetter“

Die Wetterlage und ihre Funktion M | 14

Fauler Zauber

Cipolla M | 17

Der dressierte Mensch

Cipollas Massenhypnose M | 19

Verliebtheit und Hypnose

S. Freud über das Massenindividuum M | 21

Führer und Verführter

Marios Widerstand gegen den Demagogen M | 24

Und noch ein Zauberer

Der Erzähler M | 28

„Voice dialogue“

Erzählendes und erlebendes Ich M | 31

„Die Kleinen“

Der Erzähler als Familienvater M | 33

Der Duce – die Duse

Die „Philosophie“ des Faschismus M | 35

„Das bist du“

Schopenhauers Philosophie des Willens M | 40

Erlebniserzählung – Reisebericht – oder ...?

Die Darstellungsweise der Erzählung M | 42

Ein „Nichts von Begebenheit“

Die Makrostruktur der Erzählung M | 44

Resümee M | 48**Anhang****Methodenbox:**

Klausurformate A | 02

Basiswissen:

Epik A | 12

Sachtexte A | 18

Film A | 29